



Asymmetrien und Anomalien

Die Ursachen für Fehlentwicklungen der weiblichen Brust sind entweder eine genetische Störung der Brustanlage oder eine äußere Schädigung der Brustanlage vor Beginn der Brustentwicklung.

Asymmetrien

Zu den häufigsten Anomalien zählen die so genannten Asymmetrien. In diesem Fall ist jeweils eine Brust zu klein oder zu groß. Sicherlich hat fast keine Frau absolut symmetrische Brüste. Doch diese Asymmetrien sind in vielen Fällen kaum sichtbar.



Bei größeren Asymmetrien, unter denen die Betroffenen häufig extrem leiden, ist ein operativer Eingriff oft sinnvoll. Je nach individueller Voraussetzung, wird durch eine ein- oder beidseitige Brustvergrößerung bzw. -verkleinerung ein symmetrisches Gesamterscheinungsbild möglich.

Anomalien

Gern erläutern wir Ihnen in einem persönlichen Gespräch die Behandlungsmöglichkeiten weiterer Anomalieformen (z.B. Amazonensyndrom, tubuläre Brust etc.).